Dr. habil. Olga Burenina-Petrova

https://orcid.org/0009-0009-3681-2397

CURRICULUM VITAE

Ausbildung

Dezember 2005	Habilitation an der Staatlichen Pädagogischen Herzen Universität St. Petersburg zum Thema *Das symbolistische Absurde und seine Tradition in der russischen Literatur und Kultur der ersten Hälfte des XX. Jahrhunderts*. Fachgebiet: 10.01.08 – Literaturtheorie, Textologie
2004 – 2005	Wiederholte Forschungsaufenthalte am Seminar für Neue russische Literatur der Staatlichen Pädagogischen Herzen-Universität St. Petersburg im Rahmen der Doktorantur; parallele Arbeit an der Habilitationsschrift und Lehrtätigkeit an der Universität Zürich.
1997 – 1999	Arbeit an der Habilitationsschrift an der Universität Konstanz (FB Literaturwissenschaft Slavistik)
1990 – 1993	Promotionsstudium (Aspirantur) am Seminar für russische Linguistik der Sankt-Petersburger Staatlichen Universität; Dezember 1993 Promotion an der Sankt-Petersburger Staatlichen Universität zum Thema *Nominalsätze in der Poesie des russischen Symbolismus*. Fachgebiet 10.02.01 – Russische Sprache.
1989 – 1990	Forschungspraktikantin am Lehrstuhl für russische Linguistik der Philologischen Fakultät der Staatlichen Universität Sankt Petersburg

1982 – 1987	Studium an der Philologischen Fakultät der Staatlichen Universität von Kasachstan (KazGU) (heute Al-Farabi Kazakh National University). Abschluss: Staatsexamen mit Auszeichnung; Magisterdiplom mit Auszeichnung. Fachgebiet: Russische Sprache und russische Literatur

Beruflicher Werdegang

Seit 10/1999	Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Dozentin für Russisch an der Universität Zürich, zunächst am Slavischen Seminar und seit dem 1.01.2026 am Institut für Slavistik und Osteuropastudien (ISOS)
Seit 2012	Lehrbeauftragte für Russisch an der Universität Konstanz
2021–2022	Lehrbeauftragte für Literaturwissenschaft am Fachbereich Literatur, Kunst und Medien der Universität Konstanz
1999	Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt *Phantastik in der russischen Literatur* im Sonderforschungsbereich (SFB) der Universität Konstanz
1994–1996	Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Linguistische Forschungen der Russischen Akademie der Wissenschaften (ILI RAN), Sankt Petersburg
1987–1989	Dozentin für russische Linguistik am Seminar für russische Sprache der Philologischen Fakultät der Pädagogischen Hochschule in Taldykorgan, Kasachstan (heute Zhetysu University)

Internationale Lehrkooperationen

Seit 2023	Organisation und Koordination der Sommerschule Russisch an der Karls-Universität Prag seitens des ISOS UZH in Zusammenarbeit mit Prager Kolleg*innen

Beteiligung an interdisziplinären Forschungsprojekten

2021-2025	Wissenschaftliche Beratung im Rahmen des Projekts *Ruske književne transformacije od 1990. Do 2020* unter der Leitung von Prof. Jasmina Vojvodic (Hrvatska zaklada za znanost, HRZZ) https://transform-1990-2020.ffzg.unizg.hr/?page_id=16
2014-2016	Wissenschaftliche Beratung im Rahmen des Projekts *Neomythologism in the culture of the 20th and 21st century* unter der Leitung von Prof. Jasmina Vojvodic (Hrvatska zaklada za znanost, HRZZ)
1999	Teilnahme als Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Projekt *Phantastik in der russischen Literatur* im SFB Universität Konstanz (Projektleiterin Prof. Dr. Renate Lachmann)
1999-2000	Teilnahme am Projekt zu Nabokovs Roman *Otčajanie* / *Despair*, Universität Konstanz unter der Leitung von Prof. Dr. Igor P. Smirnov
1995 – 1996	Teilnahme am Projekt zur Mehrsprachigkeit in Vilnius, Litauen, unter der Leitung von Prof. Josef Porayski-Pomsta (Universität Warschau / Polen) sowie an zwei Expeditionen nach Vilnius / Litauen (Februar 1995, Mai 1996) im Rahmen dieses Projektes

Lehrpojekte

Seit 2018	Das mehrsprachige Journal SlavicumPress
Seit 2020	Online-Kurse Zusammenarbeit mit der Mathematisch-naturwissenschaftlichen Fakultät (UZH) https://www.isos.uzh.ch/de/studium/lehrprojekte/MOOC-Plattform-Open-edX-zur-Erstellung-von-Online-Kursen-f%C3%BCr-den-Sprachunterricht-%28am-Beispiel-Russisch%29.html

Seit 2020	Digitalisierung eigener Prüfungsformate (Umsetzung zahlreicher Online-Prüfungen in Zusammenarbeit mit PHIL E-Learning**).**

Herausgeberbeirat

Seit 2020	Mitglied im Herausgeberbeirat der wissenschaftlichen Zeitschrift Semiotika (J. Greimo semiotikos ir literatūros teorijos centras, Vilnius).
Seit 2018	Leitung und Chefredaktion von SlavicumPress

Mitgliedschaften

Seit 2026	Mitglied von Digital Humanities Community UZH and the Digital Society Initiative (DSI) UZH
Seit 2011	Mitglied der Schweizerischen Verein der Russischlehrerinnen und Russischlehrer in der Schweiz (VRUS)
Seit 2000	Mitglied der Schweizerischen Akademischen Gesellschaft für Osteuropawissenschaften (SAGO)

Auszeichnungen (Auswahl)

2023	Auszeichnung des Vaters des russischen Futurismus David Burljuk *Otmetina*. Verleihung an der Universität Genf. Pressebericht: Maria Zhukova: „Zwischen allen Stühlen … ein Preis aus einer anderen Welt“. seemoz, 18. April 2023. Zum Artikel

Ausgewählte wissenschaftliche Konferenzen, Symposien und Workshops (Auswahl der letzten drei Jahre)

27. 10. 2026 Taldyrorgan, Kasachstan – Internationale Konferenz *Philological education: traditions, digital transformation and artificial intelligence, dedicated to the 75th anniversary of Emma Victorovna Lee*. Online-Vortrag: *Artificial languages and artificial intelligence: language, culture, and the future*

3.–4. 09. 2026 Prag, Tschechien – Internationale Konferenz *European Formalism(s) and Structuralism(s): History(ies), Theory(ies), Perspectives*. Vortrag: *The Universal Language of Forms: The Transformation of Wassily Kandinsky's Pictorial Method in the Aesthetics of "Absolute Cinema" of the 1920s*.

12.–14. 03.2026 Parma, Italien – Internationale Konferenz *Bilingualism and Intercultural Dialogue: Challenges of the 21st Century*. Vortrag: *Poetische Übersetzung als Modus der Mehrsprachigkeit*

19. –21.06.2025 Dresden, Deutschland – 22. Workshop Interkulturelle Kommunikation und interkulturelles Lernen zum Thema *Schweigen in verschiedenen Situationen, Kulturen und Epochen.*
Vortrag: *„Weiss auf Weiss", „Schwarz auf Schwarz": Die Null als Figur des (Ver-)Schweigens*

24.04.2025 Tartu, Estland – Frühlingsseminar der Slavistik *Neue Themen und Herausforderungen in den Sprachwissenschaften*. Online-Vortrag: *Die Sprache der Formen und Farben" von Wassily Kandinsky in der Theorie der „Universalsprache" von Hans Richter und Viking Eggeling*.

7.03.– 8.03.2025 Riga, Lettland – Wissenschaftliche Konferenz der Universität Lettlands, Sektion *Global and Local Trends in Slavic Languages, Literature and Culture.*

Online-Vortrag: *Wassily Kandinsky und die deutsche abstrakte Animation der 1920er-Jahre*

3.12.2024 Lausanne, Schweiz – Workshop an der Universität Lausanne *Traduction et traductologie : nouveaux défis épistémologiques et textuels.* Vortrag: *Mimesis und die Kunst des Übersetzens*

17.–18.05.2024 Lovran, Kroatien – Internationale Konferenz *Russian Literary Transformations Today*. Vortrag: *Daniil Charms: Die Verfilmungen seiner „Fälle" in den 1990er-Jahre*

30.05.2024 St. Gallen, Schweiz – 21. Workshop Interkulturelle Kommunikation und interkulturelles Lernen, Universität St. Gallen (HSG). Vortrag: *Auf der Suche nach dem Sinn: Über die zeitgenössischen Transformationen der Absurden Literatur*

27.–30.06.2023 Lausanne – Wissenschaftliche Konferenz *Vladimir Nabokov: écrire la nature / writing nature*. Die Konferenz wurde von den: Université Toulouse 2, Université Paris-Est Créteilt, Université de Lausanne, Université de Lille, Université de Strasbourg, Institut Universitaire de France und Vladimir Nabokov Literary Foundation organisiert. Vortrag: *Zwischen Entomologie und Animation: Die Berliner Prosa Vladimir Nabokovs und Władysław Starewicz*

Internationale Slavistenkongresse (Teilnahme als Delegierte der Schweizer Delegation)

25.–30.08.2025 Paris, Frankreich – XVII. Internationaler Slavistenkongress (Universität Sorbonne). Vortrag: *Zu den Animationsquellen der Berliner Prosa Vladimir Nabokovs*

20.–27.08.2018 Belgrad, Serbien – XVI. Internationaler Slavistenkongress (Universität Belgrad). Vortrag: *Die*

	Philosophie des Anarchismus in der russischen revolutionären Science-Fiction (1910er- bis 1920er-Jahre
20.–27.08.2013	Minsk, Belarus – XV. Internationaler Slavistenkongress (Universität Minsk). Vortrag: Literatur als „Zielscheibe“? Russische Klassiker auf der Leinwand des russischen Kinos des 20. und frühen 21. Jahrhunderts

Gastvorträge (Auswahl der letzten drei Jahre)

2.12.2025	Universität Lausanne (UNIL), Schweiz – Gastvortrag an der Section de langues et civilisations slaves (SLAS), zum Thema: *Filmsprache vs. Literatursprache – Die Grenzen des Übersetzens*
3.07.2025	Friedrich-Schiller-Universität Jena, Deutschland – Gastvortrag am Institut für Slawistik und Kaukasustudien. Thema: 41°: *Futuristen in Tiflis 1918–1920*
5.12.2023	Universität Lausanne, Schweiz – Gastvortrag an der Section de langues et civilisations slaves der Universität Lausanne (UNIL). Thema*: Die moderne „Grammatik der Poesie“: Zwischen Klang und Bewegung*

Organisation von Konferenzen, Workshops, Veranstaltungen (Auswahl)

13.04.24	Das (Un)übersetzbare. Übersetzerstrategien. Online-Workshop zusammen mit Sergei Moreino, Ekaterina Velmezova, Daniel Henseler
4.11.2020	Tag der Lehre UZH: Dezentrale Veranstaltung am Slavischen Seminar. Thema: *Language skills for the future (Russisch)*

30.10. 2019	Tag der Lehre UZH: Dezentrale Veranstaltung am Slavischen Seminar. Thema: *Kluge Köpfe sind digitale Köpfe: Von SlavicumPress zum Studium Digitale*
10.-11.05.2019	Organisation der internationalen Konferenz *Gedächtnis als Kultur / Kultur als Gedächtnis*, international student conference“ in cooperation with University of Lausanne, University of Konstanz, and Zagreb University, Universität Zürich
7.11. 2018	Organisation von Tag der Lehre UZH: Dezentrale Veranstaltung am Slavischen Seminar. Thema: *SlavicumPress – Laboratorium der Slavistik: Digitalisierung des Lehrens und Lernens am Slavischen Seminar*
4.04.18/25.04.18	Zusammen mit Studierenden des Slavischen Seminars UZH Organisation von Literaturabenden
7. 12. 18	Organisation der Internationalen Workshops *Language and Culture: On-line&Off-Line*, Universität Zürich
25.– 26.05.18	Organisation der Forschungsbasierten studentischen Konferenz zum Thema *Das Absurde in Literatur, Kunst und Kino*
25.04.18	Zusammen mit Studierenden des Slavischen Seminars Organisation von *PoetrySlam Evening*
07.11.17	Organisation der Forschungsbasierten studentischen Konferenz zum Thema *Sprache der Revolution: Text und Kontext*, Universität Zürich
27.04.2017	Organisation der Online-Konferenz zum Thema *Sprache – Kultur – Kommunikation* (zusammen mit der Staatlichen Universität Südural), Universität Zürich
3.10-5-10.2001	Organisation der internationalen Konferenz *The Concept of the Absurd in Slavic Cultures of the 20th Century*, Universität Zürich